

Arbeitsblatt: Sichere Passwörter

Ein Passwort ist eine geheime Information für den Zugang zu geschützten Bereichen. So wie Schlüssel verschiedene Türen öffnen, kannst du mit Passwörtern auf Geräte, Apps und Websites zugreifen. Für manche Gebäude gibt es Generalschlüssel, mit denen sich alle Türen, Wohnungen oder Büros aufschließen lassen. Das ist gefährlich, und wenn er verloren geht, müssen alle Schlösser ausgetauscht werden. Auch im Internet ist es sehr riskant, überall denselben „Schlüssel“ zu benutzen, und genau wie Schlüssel müssen Passwörter so konstruiert sein, dass man den Zugang nicht mit einfachsten Mitteln öffnen kann.

Wo verwendest du überall Passwörter? (Geräte, Apps, Websites...)

Was ist ein gutes Passwort?

Rezept: Mindestens zehn Zeichen, Klein- und Großbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (+-&!?...) und in keinem Wörterbuch zu finden. Es lässt sich nicht erraten und enthält keine Hinweise auf dich (Name, Geburtsdatum, Interessen). Es ist gleichzeitig kompliziert genug und leicht zu behalten! Entscheidend ist v.a. die Länge, nicht die Menge an Ziffern oder Sonderzeichen!

Schreibe drei gute und drei schlechte Passwörter auf:

Wie solltest du mit Passwörtern umgehen?

Du allein kennst sie, auch nicht deine besten FreundInnen oder Geschwister! (Ausnahme: Deine Eltern!)
Schreibe sie möglichst nicht auf, bzw. nur an einem sehr sicheren Ort. Verwende jedes Passwort nur für einen Zugang (App, Website, Handy...)

Wie kannst du dir mehrere Passwörter leicht merken?

Denke dir ein gutes Passwort aus, bei dem Teile veränderst kannst, um es für weitere Zugänge zu nutzen, wie z.B. „8tung!DerLöwe“, „Mainz05-IstSaucool!“ oder „3KugelnSchokoladeneis?“. Hier kannst du Löwe, Mainz und Schokolade variieren. **Schreibe weitere Beispiele für solche „Multipasswörter“ auf:**

Schreibe Passwörter auf, welche bei einigen Mitschülern leicht zu erraten wären:
